



Rechenschaftsbericht des Regierungsrates für das Jahr 2011

Zwischenbericht

zu den per Ende März 2012 zur Berichterstattung fälligen parlamentarischen Vorstössen (Vorlage 2142.1 - 14057)

Bericht und Antrag der erweiterten Staatswirtschaftskommission
vom 6. Juni 2012

Sehr geehrte Frau Präsidentin
Sehr geehrte Damen und Herren

Die erweiterte Staatswirtschaftskommission (Stawiko) hat den Rechenschaftsbericht vom 30. März 2012 sowie den Zwischenbericht zu den fälligen Vorstössen am 6. Juni 2012 zusammen beraten. Wir erstatten Ihnen den wie folgt gegliederten Bericht:

1. Rechenschaftsbericht 2011
2. Zwischenbericht zu fälligen Vorstössen
3. Anträge

1. Rechenschaftsbericht 2011

Gemäss § 47 Abs. 1 Bst. f der Kantonsverfassung (BGS 111.1) hat der Regierungsrat dem Kantonsrat einen Bericht über seine Geschäftsführung vorzulegen. Den Stawiko-Delegationen wird jeweils ein Vorabdruck ihrer Direktion zugestellt, da die gedruckte und gebundene Fassung erst kurz vor der Stawiko-Sitzung vorliegt. Der Rechenschaftsbericht steht auch im Internet als zur Verfügung (www.zug.ch -> Behörden -> Regierungsrat -> Thema)

Der Rechenschaftsbericht wird von der Stawiko zusammen mit der Jahresrechnung beraten. Wir verweisen in diesem Zusammenhang auf unseren heutigen Bericht Nr. 2157.1 - 14097. Der Rechenschaftsbericht gab zu keinen besonderen Bemerkungen Anlass.

Dies ist der letzte Rechenschaftsbericht, den wir in dieser Form erhalten haben. Nachdem per 1. Januar 2012 die Verwaltungsführung mit Leistungsauftrag und Globalbudget eingeführt worden ist, wird sich auch die Berichterstattung ändern. Wir wurden informiert, dass die Vorbereitungsarbeiten dazu bereits weit fortgeschritten sind.

2. Zwischenbericht zu fälligen Vorstössen

In der Einleitung listet der Regierungsrat vier Motionen auf, für die der Kantonsrat bereits Fristerstreckungen bis Ende 2012 gewährt hatte.

Jetzt werden noch weitere fünf Anträge auf Fristverlängerungen gestellt und jeweils kurz begründet. Die Stawiko ist einstimmig auf die Vorlage eingetreten. Wir weisen darauf hin, dass die Motion betreffend Halt der Interregio-Züge in Rotkreuz (Vorlage 2012.1 - 13664) bereits am 30. Juni 2012 beantwortet sein muss.

In der Detailberatung wurde das Wort nicht mehr verlangt:

3. Anträge

Wir beantragen Ihnen

- 3.1 einstimmig, den Rechenschaftsbericht 2011 des Regierungsrates vom 30. März 2012 zu genehmigen;
- 3.2 einstimmig, auf die Vorlage Nr. 2142.1 - 14057 einzutreten und ihr zuzustimmen.

Zug, 6. Juni 2012

Mit vorzüglicher Hochachtung
Im Namen der erweiterten Staatswirtschaftskommission
Der Präsident: Gregor Kupper